

**Protokoll der Vollversammlung
der Fachschaft Religionswissenschaft**

29.11.2018

Anwesende: 3
Anwesende des FSR: Laura, Katharina
Leitung: Katharina
Protokoll: Laura (Vertretung)
Moderation: -
Beginn: 18:06 Uhr
Ende: 20:08 Uhr

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Katharina begrüßt die Teilnehmenden. 2 von 3 Fachschaftsratsmitgliedern sind anwesend - damit ist die Beschlussfähigkeit für Finanzanträge gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird per Akklamation bestätigt.

TOP 3 Sitzungsleitung, -moderation und -protokollführung für die nächste Sitzung

Sitzungsleitung: Laura
Moderation: Sonja
Protokollführung: Joshua

TOP 4 Bestätigung von Protokollen

- 4.1. Das Protokoll vom 14.11.18 wird bestätigt.
- 4.2. Das Protokoll vom 21.11.18 wird bestätigt.

TOP 5 Anfragen von Studierenden an die Fachschaft

Es liegen keine Anfragen von Studierenden vor.

TOP 6 Demokratische Prüfung der Fachschaftssitzung

6.1. Bestehende Paragraphen

(Neuerungen sind kursiv gesetzt.)

(4) Der Fachschaftsrat vertritt die Interessen der Mitglieder der Studienfachschaft.

(5) Zu den Aufgaben des Fachschaftsrats gehören:

- 5a. Einberufung, *Vorbereitung* und Leitung *regelmäßiger und ordnungsgemäß geladener Fachschaftsvollversammlungen*
- 5b. Ausführung der Beschlüsse der Fachschaftsvollversammlung.
- 5c. *Ermöglichung von Rahmenbedingungen zum studentischen Austausch.*
- 5d. Vermittlung *und ggf. Schlichtung* zwischen Studienfachschaftsmitgliedern und Mitgliedern des Lehrkörpers.
- 5e. *Gewährleistung von Erreichbarkeit der Fachschaft durch die medialen und kommunikativen Kanäle und eine positive Außenwirkung.*
- 5f. *Mitverantwortlichkeit für die Führung der Finanzen der Fachschaftsvollversammlung.*
- 5g. *Sicherstellung der Vertretung der Fachschaft in den Sitzungen des StudierendenRats durch die Wahl einer entsandten Person.*

(6) Die Amtszeit der Mitglieder des Fachschaftsrats beträgt ein Jahr.

(7) Eine Person scheidet aus dem Fachschaftsrat aus, wenn

- 7a. die Amtszeit endet,
- 7b. sie nicht mehr für einen der Studiengänge, welche die Studienfachschaft vertritt, immatrikuliert ist oder
- 7c. sie zurücktritt oder
- 7d. durch Tod.

(8) Im Falle des Ausscheidens eines Mitglieds des Fachschaftsrats *wird dessen Stelle durch ein Nachrückverfahren neu besetzt. Die Auswahl der Vertretung orientiert sich an den Ergebnissen der letzten Wahl.*

TOP 7 Neues aus StuRa und IRW

Es liegen keine neuen Anfragen vor.

TOP 8 Neues aus Fachschaftsalltag, Arbeitskreisen und Symposiumsplanung

8.1. Symposiumsplanung: Finanzantrag für eine Internetdomain

Antragssteller: Planungskomitee

Finanzbeschluss:

Betrag: 5,97 €

Posten im Budgetplan: EDV-Bedarf und Infrastruktur

Postennummer im Budgetplan: 41.20

Datum: 29.11.2018

Ergebnis: beschlossen

Abstimmungsergebnis FSVV: dafür: 3 (einstimmig).

Abstimmungsergebnis FSR: dafür: 2 (einstimmig).

Beschlusstext: Die FSVV beschließt die Finanzierung einer Domain für die Anmelde- und Dokumentationsseite des Studierenden Symposiums 2019.

Begründung: Die Fachschaft Religionswissenschaft richtet 2019 das *Studierenden-Symposium der Religionswissenschaft* aus. Dafür wird eine Anmeldungs- und Informationshomepage erstellt, die über revelation2019.de erreichbar ist. Der Name der Domain orientiert sich am Motto des Symposiums - *The Revelation Will Be Televised - Medium. Vermittlung. Religion.* - und soll für Werbezwecke (v.a. um auf Plakaten und Flyern darauf zu verweisen) griffig und leicht zu merken sein und gleichzeitig eine humorvolle Ebene haben. Die Domain soll für ein Jahr zur Verfügung stehen, um auch über das viertägige Symposium hinaus noch als Dokumentations- und Informationsplattform erreichbar zu sein. Sie führt auf einen eigenen Reiter auf der Homepage der Fachschaft. Nach Ablauf des Jahres werden alle Informationen weiterhin dort zu finden sein, aber nicht mehr mit einer eigenen Domain.

8.2. Fachschaftsalltag

8.2.1 Finanzplan-Update

Dieser TOP wird aufgrund der Abwesenheit des Finanzaufbetragten vertagt.

8.2.2. Finanzantrag Sachausstattung von Weihnachtsfeiern

Antragstellerinnen: Laura & Katharina

Finanzbeschluss:

Betrag: 30 Euro

Posten im Budgetplan: Winterfest

Postennummer im Budgetplan: 48.03

Datum: 29.11.2018

Ergebnis: beschlossen

Abstimmungsergebnis FSVV: dafür: 3 (einstimmig).

Abstimmungsergebnis FSR: dafür: 2 (einstimmig).

Beschlusstext: Die FSVV beschließt, mit 30 Euro dekorative Artikel für die diesjährige und künftige Weihnachtsfeiern zu finanzieren.

Begründung: Die Fachschaft Religionswissenschaft veranstaltet in jedem Wintersemester kurz vor der Weihnachtspause eine Weihnachtsfeier für ihre Studierenden, zu der auch die Lehrenden des Instituts für Religionswissenschaft willkommen sind. Um eine festliche und weihnachtliche Stimmung zu unterstützen, sollen diese Feiern entsprechend dekoriert und hergerichtet werden. Bislang besitzt die Fachschaft keine eigenen Dekorations- und Geschirrrartikel mit weihnachtlicher Note. Zur Sachausstattung werden eine kleine Auswahl geliehener Dekorationsartikel sowie das Picknickgeschirr der Fachschaft verwendet. Es soll daher eine angemessene Auswahl an solchen Artikeln angeschafft werden, die ab sofort und künftig zu einer authentischeren, festlicheren Ausstattung beitragen sollen. Aus Gründen der Nachhaltigkeit werden hierfür Second-Hand-Geschäfte aufgesucht. Angeschafft werden sollen beispielsweise Licherketten, Textilien mit weihnachtlichem Dekor, alte Weihnachtsmarktassen, ...

8.2.3. Finanzantrag Kulinarische Ausstattung der Weihnachtsfeier

Antragstellerinnen: Laura & Katharina

Finanzbeschluss:

Betrag: 150 Euro

Posten im Budgetplan: Winterfest

Postennummer im Budgetplan: 48.03

Datum: 29.11.2018

Ergebnis: beschlossen

Abstimmungsergebnis FSVV: dafür: 3 (einstimmig).

Abstimmungsergebnis FSR: dafür: 2 (einstimmig).

Beschlusstext: Die FSVV beschließt, die kulinarische Ausstattung der Weihnachtsfeier mit 150,00€ zu finanzieren.

Begründung: Die Fachschaft Religionwissenschaft veranstaltet jedes Wintersemester eine Weihnachtsfeier kurz vor den Feiertagen für die Studierenden der Religionswissenschaft. Auch Lehrende des Instituts sind hierbei willkommen. Veranstaltungen wie diese dienen dazu, neben dem arbeitsreichen Unialltag auch gemeinsame Stunden zum Luftholen zu schaffen. In ungezwungener Atmosphäre können hier Erfahrungen ausgetauscht und über Fachrelevantes und -irrelevantes geplaudert werden. Insbesondere besteht die Möglichkeit, dass sich Studierende aus unterschiedlichen Semestern über ihre Studiensituation verständigen können. Der Termin ist so gelegt, dass die Teilnahme an der gemeinsamen Weihnachtsfeier unkompliziert eingerichtet werden kann. Gemäß der Grundsätze der Fachschaft Religionwissenschaft soll zudem auch auf Lebensmittel geachtet werden, deren Erzeugung und Herstellung unter möglichst guten Bedingungen für Umwelt, Mensch und Tier vonstatten ging. Mit entsprechenden Mehrkosten ist zu rechnen, jedoch erhofft sich die FSVV, durch diesen verantwortungsvollen Umgang mit Fachschaftsgeldern mit gutem Beispiel voranzugehen.

8.2.4. Unterstützung von Hochschulgruppen und Initiativen

Finanzbeschluss:

Betrag: 250,00€

Posten im Budgetplan: Zuschüsse an Gruppen und Initiativen

Postennummer im Budgetplan: 42.00

Datum: 29.11.2018

Ergebnis: beschlossen

Abstimmungsergebnis FSVV: dafür: 3 (einstimmig).

Abstimmungsergebnis FSR: dafür: 2 (einstimmig).

Beschlusstext: Die Fachschaftsvollversammlung beschliesst 250,00 € in die Veranstaltung *Religionswissenschaft im Beruf* zu investieren.

Begründung: „Religionswissenschaft im Beruf“ (kurz: RiB) ist eine Veranstaltung, die den Studierenden unseres Faches die einzigartigen Möglichkeiten bietet, sich sowohl untereinander und mit Studierenden anderer deutschlandweiter Universitäten als auch mit ehemaligen Studierenden der Religionswissenschaft zu vernetzen. Im Gespräch mit Religionswissenschaftler*innen, die bereits in der Arbeitswelt stehen, soll ein Austausch von Erfahrungen stattfinden, von dem alle Beteiligten profitieren: Berufstätige wie Studierende haben die Möglichkeit, persönliche Kontakte zu knüpfen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Durch diese Kommunikation sowie im Rahmen von Workshops und anderen Formaten erhalten die Studierenden Informationen, die vom regulären Universitätscurriculum nicht abgedeckt werden – seien es Einblicke in die Arbeitswelt aus erster Hand oder praktische Erfahrungen, die später z.B. bei der Jobsuche oder im Bewerbungsverfahren relevant werden. Besonders in unserem Fach, dessen Studium keinen klaren Berufsweg vorzeichnet, ist eine solche Plattform dringend notwendig. Ein besonderer Fokus der RiB soll deshalb auch darauf liegen, das Gespür der Studierenden für ihre eigenen Kompetenzen sowie ihr Selbstvertrauen in diese zu stärken. Damit ist RiB auch eine gute Ergänzung zu den Angeboten des Symposiums der Studierenden der Religionswissenschaft Heidelberg 2019, welches in zeitlicher Nähe stattfindet.

8.2.5. Vorschläge über Verwendung der QSM

Die Vorschläge, die durch die Umfrage der FSVV eingereicht wurden, werden gesichtet und zusammengeführt:

- Kirche in Russland und Sowjetunion, russische Kirche und Literatur
- Proseminar „Kulturwissenschaftliche Grundlagen“
- Literaturbeschaffung „Buddhismus-Upaya“ (Vorschlag von Inken Prohl)
- Literaturbeschaffung Rita M. Gross, „Buddhism beyond Gender“ (2018)

Außerdem gibt es Finanzierungsvorschläge für Proseminare des Instituts:

- Außerhalb des Hörsaals. Ein Praxis-Seminar zur Kommunikation kulturwissenschaftlicher Erkenntnisse
- Experimental Religion. Buddhistisch inspirierter sozialer Aktivismus
- "The Lies That Bind". Identitätspolitik, Diversität und die Krise liberaler Demokratien

- Die Entdifferenzierung von Religion und Medizin. Ein unerwartetes (?) aktuelles Phänomen
- Religion and the Internet. Key Themes in the Study of Digital Religion

Die FSVV bespricht die Vorschläge in ihren Vor- und Nachteilen. Es wird sich auf folgendes Abstimmungsverfahren geeinigt:

- Die Teilnehmenden erhalten zunächst 3 Stimmen, die nicht kumulativ auf alle Vorschläge verteilt werden.
- In einer zweiten Runde stimmen die Teilnehmenden mit jeweils 2 Stimmen unter den Vorschlägen ab, die in der ersten Runde jeweils eine Stimme bekommen haben.

Folgende Ergebnisse werden festgehalten:

- Außerhalb des Hörsaals. Ein Praxis-Seminar zur Kommunikation kulturwissenschaftlicher Erkenntnisse
- Literaturbeschaffung Rita M. Gross, „Buddhism beyond Gender“ (2018)
- Religion and the Internet. Key Themes in the Study of Digital Religion
- Die Entdifferenzierung von Religion und Medizin. Ein unerwartetes (?) aktuelles Phänomen

In der nächsten FSVV wird erneut über diese vier Vorschläge abgestimmt.

TOP 9 Verabschiedung